

Doris & Co. in Güstrow.

5554. **Quijote, W. A.**, praktisches Rechenbuch f. Schulen in systemat. Stufenfolge. 1. Thl. 7., nach dem neuen Maß u. Gewicht bearb. Aufl. 8. In Comm. Geh. * 6 N A ; Antworten dazu ** 2½ N A
5555. — dasselbe. 2. Thl. 6., nach dem neuen Maß u. Gewicht bearb. Aufl. 8. In Comm. Geh. * ½ f; Antworten dazu ** 2½ N A

J. Perthes in Gotha.

5556. **Grundemann, R.**, allgemeiner Missions-Atlas nach Originalquellen. 2. Abth. Asien. Lfg. 6. [d. ganzen Werkes]. Hoch 4. Geh. * 1 f

H. Schindler in Berlin.

5557. **Euripides**, sämtliche Tragödien. Metrisch übertragen v. F. Križe, u. Th. Koch. Neue Ausg. 6. Lfg. gr. 8. Geh. * ½ f

Schwartz in Berlin.

5558. **Gerhardi, J.**, loci theologici cum pro adstruenda veritate tum pro destruenda quorumvis contradicentium falsitate per theses nervose, solide et copiose explicati. Opus praeclarissimum IX tomis comprehensum denuo curavit etc. E. Preuss. 22. Lfg. gr. Lex.-8. Geh. * ½ f

Schlesie in Leipzig.

5559. **Dinglage, E. v.**, tolle Geschichten. Ein norddeutscher Roman. 2 Bde. 8. 1870. Geh. * 3½ f

Schrag's Kunst-Verlag in Nürnberg.

5560. **Krafft, Adam**, u. seine Schule. 1490—1507. Eine Sammlg. vorhandener Steinbildwerke in Nürnberg u. Umgebung in 60 Abbildgn. auf Holz gez. u. m. Text versehen v. F. Wanderer. 7—9. Fol. à * 1½ f

Spanier in Leipzig.

5561. **Glaser, L.**, u. R. Kloß, Leben u. Eigentümlichkeiten aus der mittleren u. niederen Thierwelt. 2. Abth. Wirbellose Thiere. Von R. Kloß. 6. u. 7. Hft. gr. 8. a * ¼ f

Violet in Leipzig.

5562. **Freund's Schüler-Bibliothek**. 1. Abth. Praeparationen zu den griechischen u. römischen Schulklassikern. Praeparation zu Sophocles' Werken. 11. Hft. gr. 16. * ½ f

Wagner'sche Buchh. in Freiburg i. Br.

5563. **Urtheil**, das oberhofgerichtliche, üb. die Anklage gegen Capitelsvicar Lothar Kübel. gr. 8. Geh. * ½ f

Anzeigeblaatt.

(Unterste von Mitgliedern des Vörzenvereins werden die dreigesparte Petition oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[18132.] Kaschau, 1. Juni 1869.

P. P.

Hiermit beehe mich Ihnen ergebenst anzugeben, daß ich meinem ersten Gehilfen, Herrn

Adolf Maurer

von heutigem Tage an Procura ertheilt und denselben in Anerkennung seines gewissenhaften, treuen und umsichtlichen Wirkens, und seines bewährten Strebens für die möglichste Ausdehnung „vornehmlich der buchhändl. Abtheil.“ meines Geschäftes, an den sämtlichen Branchen meiner Buchhandlung hier betheiligt habe.

Indem ich Sie freundlichst bitte, von dessen nunmehriger Unterschrift gefälligst Notiz nehmen zu wollen, benutze diesen erwünschten Anlaß, für das meiner Firma seither bewiesene Vertrauen meinen besten Dank auszusprechen und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

G. Hartig.

Herr A. Maurer wird zeichnen:
p. p. G. Hartig.
A. Maurer.

Lüdinghausen in Westphalen, 16. Juni 1869.
[18133.] P. P.

Seit circa 12 Jahren am hiesigen Platze den Buchhandel betreibend, bezog ich meinen Bedarf bisher nur aus zweiter Hand; da sich aber mein Wirkungskreis immer mehr und mehr erweitert, so finde ich es für angemessen, mit den Herren Verlegern in directen Verkehr zu treten. — Meine Commissionen hat Herr Emmanuel Müller in Leipzig übernommen, und wird stets im Stande sein, daß von mir Verlangte baar zu bezahlen, wo mir der Credit verweigert wird. Nova verbitte ich mir noch vorläufig, doch sind mit Wahlzettel stets sehr erwünscht. — Ueber meine Solidität werden die Aischendorff'sche Buchhandlung und Herr H. Middendorff in Münster, Herr J. Schnell in Warendorf, sowie Herr A. Riffarth in M. Gladbach gern die genügende Auskunft ertheilen.

Achtungsvoll und ergebenst
J. Wenner'sche Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[18134.] Eine sich gut rentirende Filialbuchhandlung Süddutschlands, die einem jungen thätigen (katholischen) Buchhändler gutes Auskommen bietet, ist unter annehmbarem Preise zu verkaufen. Gef. Offerten unter T. F. 859. nehmen die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. entgegen.

[18135.] Meine Leihbibliothek von 3000 Bänden, verbunden mit Schreibmaterialienhandlung, in Düsseldorf, beides comfortable eingerichtet und bedeutender Ausdehnung fähig, indem eine gute Kundschafft vorhanden, ist für 1500 Thlr. zu verkaufen. 500—600 Kataloge der Leihbibliothek werden dem Käufer mit übergeben.

J. Greben in Grefeld.

[18136.] In einer der bedeutendsten nordböhmischen Fabrikstädte ist ein seit langen Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Papier- und Schreibmaterialienhandlung und Leihbibliothek, sogleich zu verkaufen.

Bei einem sehr bedeutenden Umsatz hat das Geschäft verhältnismäßig sehr kleine Spesen, und bietet einem jungen Manne, der über ein mäßiges Capital zu verfügen hat, eine sehr angenehme Existenz.

Nähere Auskunft ertheilt Herr G. J. Steinacker in Leipzig.

[18137.] Eine seit 1846 bestehende Verlags- und Sortiments-Buchhandlung in einer norddeutschen, in reizender Gegend gelegenen Stadt, der Hauptstadt des Landes und Sitz der höchsten Landesbehörden und der Landesvertretung, eines Gymnasii, Präparanden-Instituts, einer Garnison etc., soll wegen Kränlichkeit ihres Besitzers mit dem im Jahre 1854 neu und massiv erbauten Wohnhause von 2 Etagen, 14 heizbare Zimmer enthaltend, dem Wirtschaftsgebäude und Hausgarten, incl. sämtlicher Verlags- u. Sortimentis-Borräthe, Leihbibliothek und sonstigen Geschäfts-Inventars, verkauft werden. Die Verlagsartikel sind größtentheils officielle und autorisierte, wertvolle Werke. Reflectenten, die im Besitze eines baaren Vermögens von ca. 12,000 f. wollen sich wegen näherer Nachweisung sub: W. S. 927. an die Herren Ha-

senstein & Vogler in Hamburg gefälligst wenden. Die Uebergabe des Kaufobjektes kann zu jeder Zeit geschehen.

Theilhabergejüche.

[18138.] Für ein angesehenes Sortimentsgeschäft in einer bedeutenden Stadt Süddutschlands wird wegen dessen großer Ausdehnung ein recht tüchtig gebildeter und thätiger Associé mit einer Einlage von 3—4000 Thlr. gesucht. Dr. Anfragen unter T. G. 860. besorgen die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

Fertige Bücher u. s. w.

[18139.] Soeben verliess die Presse der II. Band des Romans:

Bezimienna (die Namenlose). Powieść B. Bolesławity w dwóch częsciach.

(Roman von B. Boleslawita in 2 Abth.)

I. Abth. Bezimienna.

II. Abth. Drugie życie.

6 fl. oestr. W. = 4 f mit 25 %.

Den 2. Theil der „Bezimienna“ „Drugie życie“ erhalten die Abonnenten der Strzecha für 2 fl. = 1 f 10 N A .

F. H. Richter in Lemberg.

Polnische Terminologie für Aerzte
[18140.]

Podręcznik

sądowo-lekarski,

nłożyl

Dr. Edward Segel,

lekierz c. k. sądu w Rzeszowie.

Preis: 24 N A mit ¼.

Handlungen, welche für polnische Literatur Verwendung haben, bitte ich gefälligst verlangen zu wollen.

Verlag von J. A. Pelar in Rzeszów.